



Dozent Tim Darling übt Englisch mit den Mitarbeiterinnen von Bree Regensburg.

Foto: Bertram Vogel

# Kaufleute in der Stadt machen sich fit in Fremdsprachen

**SCHULUNG** Stadtmarketing organisiert produktbezogene Englisch- und Italienischkurse in Geschäftsräumen.

VON MARA MERTIN, MZ

**REGENSBURG.** Beschäftigte in Einzelhandel und Gastronomie haben in diesem Jahr erneut die Möglichkeit, ihr Englisch auf Vordermann zu bringen. Das Stadtmarketing organisiert die Sprachtrainings zusammen mit dem Institut für Kommunikation und Sprachen (IKS) bereits zum zweiten Mal.

Die Englischkurse werden in zwei Stufen (Anfänger und Fortgeschrittene) angeboten. Es können auch wieder Italienischkurse gebucht werden. „Das Besondere an den Trainings ist, dass

sie speziell auf den Kunden zugeschnitten sind“, erklärt Bettina Schönberger, Mitarbeiterin des IKS. Die Kurse finden im gewohnten Arbeitsumfeld der Einzelhändler statt. Muttersprachler üben mit den Teilnehmern produktbezogenen Wortschatz und stellen im Rollenspiel Verkaufssituationen nach. „Man lernt die wichtigsten Standards, lernt nachzufragen und auch was man sagen kann, wenn man nicht mehr weiter weiß“, sagt Schönberger.

„Im Alltag ist nicht der Fachwortschatz das Entscheidende, viel wichtiger ist, dass man sich einfach traut“, weiß Franz Maß, Inhaber des Taschenladens „Bree Regensburg“. Er besuchte mit seinem Team einen Englischkurs. Die lockere Atmosphäre nähme den Händlern vor allem die Hemmungen vor der Fremdsprache, erklärt Schönberger. Maß hat festgestellt: „Wenn

man die Kunden in ihrer Sprache begrüßt und ein bisschen plaudert, hat man ihre Herzen eigentlich schon gewonnen.“ Falls doch ein Fachwort vonnöten ist, hängt die Vokabelliste zum Nachschauen im Nebenraum.

Neben individuellen Kursen bietet die IKS das Programm auch für Einzelpersonen zu festen Terminen an.

„Die Einzelhändler sind ein wichtiges Aushängeschild für uns“, sagt Bertram Vogel, Geschäftsführer des Stadtmarketings. „Die Verkäufer sollen sich nicht hinterm Regal verstecken müssen, sondern offen auf die Touristen zugehen.“ Einzelhändler, vor allem in der Altstadt, seien ein positiver Multiplikator. „So wird Regensburg als freundliche Stadt wahrgenommen“, sagt Vogel.

➔ Info: [www.stadtmarketing-regensburg.de](http://www.stadtmarketing-regensburg.de) oder (09 41) 5 99 78 09 (IKS)